

Zweijährige Berufsfachschule im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft

Staatlich geprüfte Servicekraft

Die Ausbildung zur **Staatlich geprüften Servicekraft** im Rahmen der zweijährigen Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft vermittelt motivierten und fachlich interessierten jungen Menschen

- eine gehobene Allgemeinbildung
- eine umfassende praktische und theoretische Ausbildung in der Schule und in Betrieben des Berufsfeldes Ernährung und Hauswirtschaft

sowie

- den mittleren Schulabschluss (FOR).

Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss (Klasse 9 oder Klasse 10A)
- gleichwertiger Bildungsabschluss

Lernfelder im Bildungsgang

LF 1: Mitarbeit in einem Betrieb des Berufsfeldes

LF 2: Imbiss-Service

LF 3: Mahlzeitenproduktion

LF 4: Gastzimmer-Service

LF 5: Haushalts-Service

LF 6: Stations- Wohnbereichs-Service

LF 7: Tagungs- und Bankett-Service

Fächer: Berufsbezogener Lernbereich Theorie: Betriebs- und Arbeitsorganisation Praxis: Produktion Theorie: Personenbezogene Dienstleistungen Praxis: Personenbezogene Dienstleistungen Mathematik Englisch	Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Sport/Gesundheitsförderung Politik/Gesellschaftslehre Differenzierungsbereich Stütz- und Förderangebote
---	---

In die Ausbildung sind Praktika von insgesamt 16 Wochen integriert.

Perspektiven und Möglichkeiten

- Verkürzung der Berufsausbildung in ernährungs- und hauswirtschaftlichen sowie sozialpädagogischen Berufen um 1Jahr möglich
- Besuch der Fachoberschule für Ernährung und Hauswirtschaft, Klasse 12 B
- Besuch von weiterführenden Fachschulen
- Übergang in die Klasse 11 des Gymnasiums bei Abschluss mit Qualifikationsvermerk

Berufstätigkeit als Servicekraft in

- Hotel oder Gastronomie
- Dienstleistungsagenturen und Catering-Unternehmen
- Krankenhäusern
- Altenheimen
- Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Kindertagesstätten
- Privathaushalten